

Geruchsimmissionen Gutenswil

Am 27. August 2020 traf sich die Arbeitsgruppe „Geruchsimmissionen Gutenswil“ zum sechsten Mal zur Schlussbesprechung. Wir informieren Sie über den abschliessenden Stand wie folgt:

- **Verfügung Baudirektion Kanton Zürich**

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat am 30. April 2020 eine Verfügung mit entsprechenden Massnahmen erlassen. Der Hinweis wurde im Amtsblatt des Kantons Zürich sowie im kommunalen Publikationsorgan (Volketswiler Nachrichten) und auf der Homepage der Gemeinde Volketswil vom 1. bis 30. Mai 2020 veröffentlicht. Darauf haben neben den Mitgliedern der Arbeitsgruppe, vier weitere Parteien das Begehren um Zustellung des Entscheids eingereicht. Innerhalb der angegebenen Frist wurden jedoch keine Rekurse gegen diese Verfügung erhoben, womit sie zwischenzeitlich in Rechtskraft erwachsen ist.

- **Geschichte / Ablauf / Zusammenfassung**

Ab der Inbetriebnahme der Biogasanlage im Jahr 2013 bis im Frühling 2018 kam es vor allem in den Sommer- und Herbstmonat vereinzelt zu Klagen über Geruchsimmissionen. Die Gemeindeverwaltung Volketswil (Abteilung Hochbau) nahm die Klagen der Anwohner jeweils entgegen und leitete sie an die zuständigen Stellen des Kantons weiter. Da die Anzahl der Klagen seit Mai 2018 deutlich zunahm, sah sich die Gemeinde veranlasst, die zuständige kantonale Fachstelle (AWEL) aufzufordern, ein Verwaltungsverfahren einzuleiten und Abklärungen betreffend die Immissionssituation zu treffen. Darauf reagierte das AWEL und ordnete auf der Stufe der vorsorglichen Emissionsbegrenzung, gestützt auf das Umweltschutzgesetz sowie die Luftreinhalteverordnung, mit Verfügung vom 11. Dezember 2018 in Bezug auf die Biogasanlage die sofortige Umsetzung von Massnahmen an. Im Weiteren wurde die Begehung mit einem Experten angeordnet. Da trotz den bei der Biogasanlage umgesetzten Massnahmen weiterhin merkliche Geruchsimmissionen auftraten, wurde eine Erhebung der gesamten Immissionssituation durch die Firma KBP, in Auftrag gegeben. Die entsprechenden Resultate wurden im Bericht vom Juli 2019 dargestellt. Gestützt auf diese Erkenntnisse, erliess die Baudirektion in der eingangs erwähnten Verfügung vom 30. April 2020 vorsorgliche Massnahmen zum Schweinestall-/Zuchtbetrieb und stellte dabei fest, dass dieser sowie der Mutterkuhstall und die Biogasanlage weiterhin im bewilligten Umfang und unter Berücksichtigung der umzusetzenden Massnahmen betrieben werden können.

Die verfügten Massnahmen wurden bis Mitte April 2020 umgesetzt. Darin enthalten sind ein neues Dach über dem Auslauf des Schweinestalls sowie die Sanierung der beiden Abluftkamine. Die notwendige Bewilligung für die Umsetzung hat die Gemeinde bereits im Jahr 2019 erteilt. Die Auswertungen der Statistik vom Geruchstelefon zeigt klar, dass die Immissionen seit Mai 2020 deutlich abgenommen haben.

- **Abschluss Verfahren**

Seitens der Baudirektion des Kantons Zürich ist das Verfahren vorläufig abgeschlossen. Es wird jedoch betont, dass die Emissionen bzw. Immissionen auch künftig möglichst gering zu halten sind, ansonsten das Verfahren jederzeit wieder aufgenommen werden kann.

Mit dem heutigen Ergebnis und der einhergehenden deutlichen Verbesserung der Situation bedanken sich der Kanton, die Gemeinde und die Arbeitsgruppe bei allen Beteiligten.

- **Beschwerdetelefon**

Zwecks Prüfung und Wahrung der verbesserten Zustände bleibt das eingerichtete Beschwerdetelefon weiterhin aufgeschaltet. Dieses wurde jedoch wieder an die Betreiber übergeben, welche die monatlichen Auswertungen an den Kanton und die Gemeinde weiterleiten.

Jeder Hinweis ist wichtig! Wir bitten Sie, Ihre Wahrnehmungen unter der Nummer **079 130 15 49** mitzuteilen (**nur SMS!**). Nebst Angabe der Tageszeit ist nach Möglichkeit die Geruchsart zwischen Biogasanlage und Schweinestall zu unterscheiden sowie die Geruchsintensität (Skala 1-10) aufzuführen. Die daraus gewonnenen Rückschlüsse auf den Betrieb sind wertvoll um zeitnah die entsprechende Geruchsquelle eruieren zu können.
Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Abteilung Hochbau
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR